

# EINWOHNERGEMEINDE BARGEN



G E M E I N D E V E R W A L T U N G

Lauf-Nr. 518

## Ergebnisse der Gemeindeversammlung vom 2.12.2025

### Ordentliche Gemeindeversammlung

**Dienstag, 02. Dezember 2025, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Bargen**

#### Anwesend

148 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger = 18.75 %  
(von 789 Stimmberchtigten)

#### Traktanden

- 1 Wahlen – Gesamterneuerungswahlen
  - 1.1 Gemeinderat, sieben Mitglieder
  - 1.2 Gemeindepräsidium
- 2 Finanzen
  - 2.1 Orientierung über die Finanzplanung 2025 - 2030
  - 2.2 Beschlussfassung Budget 2025 und Festlegung der Steueranlage, der Ansätze für Liegenschaftssteuer, sowie jährlich wiederkehrende Wassergebühren
  - 2.3 Wahl Rechnungsprüfungsorgan
- 3 Kenntnisnahme von Verpflichtungskreditabrechnungen
  - Ortsplanungsrevision
  - Ersatz Steuerung Pumphaus Niederriedstrasse
- 4 Verpflichtungskredit für die Mittelspannungserschliessung Aspi
- 5 Verpflichtungskredit für die Neugestaltung Friedhof
- 6 Orientierung Gemeinderat
- 7 Verschiedenes

#### Ergebnisse der Verhandlungen:

1. Gemeideratsmitglied Marc Känel stellte sich nicht zur Wiederwahl. Die 6 verbleibenden, bisherigen Ratsherren haben sich für die Legislatur vom 1.1.2026 bis 31.12.2029 zur Wiederwahl gestellt.  
Innert der Frist bis zum 2.11.2025 sind keine Wahlvorschläge eingegangen. Infolge dessen war der Gemeinderat bemüht, den Stimmberchtigten eine eigene Nomination unterbreiten zu können und konnte an der Versammlung Marco Brigante als neuen Gemeinderat vorstellen.  
Da nicht mehr Wahlvorschläge vorgelegen als Sitze zu besetzen sind, erklärte der Präsident alle Vorgeschlagenen als gewählt.

Mit dem Austritt von Marc Känel ist auch das Gemeindepräsidium neu zu besetzen. Zur Neuwahl hat sich Christian Bracher gestellt. Da der Wahlvorschlag nicht vermehrt wurde, erklärte der Gemeindepräsident Christian Bracher als gewählt.

2. Das Budget 2026 und die Festlegung der Steueranlage, der Ansätze für die Liegenschaftssteuer sowie die jährlich wiederkehrenden Wassergebühren wurden von der Versammlung mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme angenommen.  
Das Budget 2026 präsentiert sich wie folgt:

	Rechnung 2024	Budget 2026
Aufwand	7 112 829	7 207 740
Ertrag	7 092 969	6 645 837
Gewinn / Defizit	- 19 859	- 561 902
Nettoinvestitionen 2026	3 649 000	
Steuerfuss 2026	1.84	

3. Der Gemeinderat präsentiert der Versammlung die Verpflichtungskreditabrechnung zur Ortsplanungsrevision und dem Ersatz der Steuerung Pumphaus Niederriedstrasse. Die Abrechnung Ortsplanungsrevision erforderte einen Nachkredit von CHF 12'874.50, welcher der Gemeinderat in seiner Kompetenz am 2.9.2025 genehmigt hat. Die Abrechnung zum Ersatz der Steuerung Pumphaus Niederriedstrasse resultiert mit einer Kreditunterschreitung von CHF 7'828.25.
4. Um die produzierte Energie aus Bargent möglichst im eigenen Netz zu halten und um Netzausfälle durch Sturmschäden zu vermeiden soll der Weiler Aspi von der bestehenden Freileitung abgehängt und neu durch den Boden ab der Trafostation Moosgasse versorgt werden.  
Der Gemeinderat hat einen Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 110'000 zuhanden dem fakultativen Referendum genehmigt. Aus der Bevölkerung kam das Referendum fristgerecht zustande. Aus diesem Grund unterbreitet der Gemeinderat das Geschäft der Gemeindeversammlung.  
Das Referendumskomitee äussert folgende Bedenken zum Projekt:  
  - generelle Zukunft der Elektrizitätsversorgung Bargent
  - Preisdifferenz zur Grundversorgung der BKW
  - Übernahme Weiler Aspi durch die BKW
  - Ausfallbedenken aufgrund Sticherschliessung
Die Versammlung hat dem Verpflichtungskredit mit 61 Ja-Stimmen und 59 Nein-Stimmen zugestimmt.  
Aus der Versammlung wurde der Antrag gestellt, die Zukunft der Elektrizitätsversorgung Bargent zu prüfen und die Stimmberchtigten zeitnah über die Möglichkeiten entscheiden zu lassen.  
Der Antrag wurde mit 96 Ja-Stimmen und 28 Nein-Stimmen angenommen.
5. Aus der Bevölkerung wurde im Jahr 2022 der Wunsch geäussert, ein neues Gemeinschaftsgrab anzulegen. Der Gemeinderat hat für die Projektbegleitung eine Arbeitsgruppe Friedhof eingesetzt. Unter Begleitung der Firma Keller Freiraumplanung GmbH arbeitete die Arbeitsgruppe zwei Varianten aus und unterbreitete diese zur Genehmigung.  
Die Projektkosten der Variante 1 betragen CHF 335'400 und die Variante 2 wurde mit CHF 238'600.00 veranschlagt.  
Die Arbeitsgruppe empfiehlt der Versammlung, den Verpflichtungskredit für die Variante 2 zu genehmigen.  
Der Gemeinderat empfiehlt die Ablehnung beider Varianten aufgrund der angespannten Finanzlage der Gemeinde.  
Die Versammlung hat den Verpflichtungskredit von CHF 240'000 für die Variante 2 mit 106 Ja-Stimmen und 36-Nein-Stimmen genehmigt.

6. Gemeinderat Janik Schwab informiert die Versammlung über das Infrastrukturprojekt Wasserkraftanlagen Schiffenen (SCHEM).

Das Projekt wird auch Auswirkungen auf die Landwirtschaft und das Grundwasser im Seeland haben. Die Gemeinden im Seeland stehen deshalb in engem Austausch mit Pro Agricultura Seeland und Jakob Etter, Gemeindepräsident von Treiten, um die Interessen der Einwohner, Landwirte und Pächter zu vertreten.

7. Verschiedenes:

Vize-Gemeindepräsident Christian Linder verabschiedet den Gemeindepräsident Marc Känel. Marc Känel war 4 Jahre Gemeinderat mit dem Ressort Liegenschaften und danach hat er während 4 Jahren das Amt als Gemeindepräsident inne.

Der Gemeindepräsident informiert über die Demission von drei Mitgliedern der Baukommission. Die Verabschiedung der Mitglieder hat in der jeweiligen Kommission stattgefunden. Ferner informiert er, dass Felix Andres seine Tätigkeit als Brunnenmeister per Ende Jahr beenden wird.

Gemeinderat Christian Linder bedankt sich bei Samuel Scheurer für die Spende des schönen Weihnachtsbaumes.

Freundliche Grüsse

**GEMEINDEVERWALTUNG BARGEN**

sig. Monika Käch  
Gemeindeschreiberin